



Auftaktveranstaltung zum Förderschwerpunkt 2009 – I: Demografischer Wandel in der Pflege

Berlin, 24. März 2010

demogAP



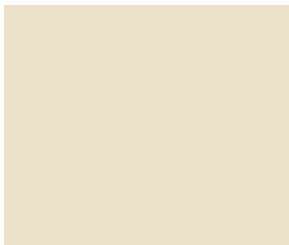
DemOS
Demenz | Organisation | Selbstpflege



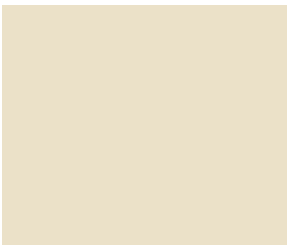
Ort: Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH,
Gebäude der Geschäftsführung



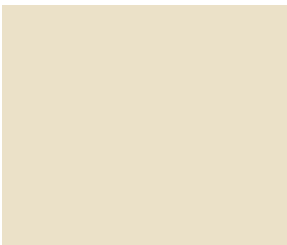
Eindrücke aus dem Kirchensaal



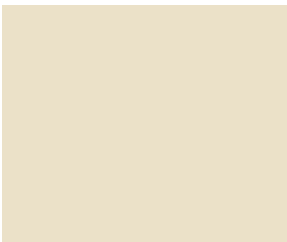
Eindrücke aus dem Kirchensaal



Moderation: Dr. Reiner Aster, Gesellschaft für soziale Unternehmensberatung mbH



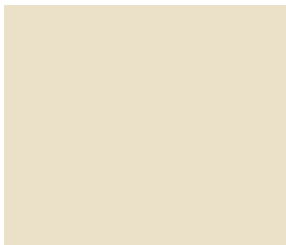
Begrüßung: Manfred Rompf, Geschäftsführer Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH (rechts)



Grußwort: Andreas Horst, Leiter des Referates IIIc2 im
Bundesministerium für Arbeit und Soziales



Einführung in das Modellprogramm und in den Förderschwerpunkt
„Demografischer Wandel in der Pflege“
Isabel Rothe, Präsidentin der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und
Arbeitsmedizin



Vorstellung der Machbarkeitsstudie im Rahmen des Modellprogramms
zur Bekämpfung arbeitsbedingter Erkrankungen
Prof. Dr. Anna-Marie Metz, Universität Potsdam



Projektvorstellung

demogAP - Demografiefeste Arbeitsplätze in der Pflege

Prof. Dr.-Ing. Martin Schmauder, Technische Universität Dresden; Jutta Geringhoff-Seckler, Cura / Maternus-Unternehmensgruppe; Dr. Eva Müller-Dannecker, Vivantes GmbH; Christoph Heusel, Paul Wilhelm von Kepler-Stiftung (von links)



Projektvorstellung
BidA - Balance in der Altenpflege
Stefanie Hiller (Foto oben); Birgit Bischoff, Evangelisch - Lutherisches
Diakoniewerk Neuendettelsau K.d.Ö.R.



Projektvorstellung
DemOS – Demenz - Organisation - Selbstpflege
Christina Kuhn, Demenz Support Stuttgart gGmbH



Diskussion zu den Erwartungen der Pflegebranche
Moderation: Christa Sedlatschek, stellvertretende Leiterin Initiative Neue
Qualität der Arbeit (in der Mitte)
Diskutanten: Dr. Margret Steffen (Ver.di Bundesverwaltung),
Ralf Neiheiser (Deutsche Krankenhausgesellschaft e.V.)



demogAP

BALANCE

in der
Altenpflege

DemOS
Demenz | Organisation | Selbstpflege